

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -
Hochschulbibliothek**

Compendium musicae Latino-Germanicum

Gumpelzhaimer, Adam

Ingolstadt, 1646

Das 7. Capitel. Von der Zusammenbindung der Noten.

[urn:nbn:de:hbz:kn38-9910](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-9910)

Decima tertia.

<p><i>δμοφωνία</i> vel Fuga in unifono, in eodem, in einerley Thon.</p>		
<p>Fuga in Hyper vel Epi</p>	<p>{ Diatessaron } { Diapente } { Diapasón }</p>	<p>oben in d. { quart.</p>
		<p>{ quint.</p>
		<p>{ octav.</p>
<p>Fuga in Hypo vel Sub</p>	<p>{ Diatessaron } { Diapente } { Diapasón }</p>	<p>unden in der { quart.</p>
		<p>{ quint.</p>
		<p>{ octav.</p>



CAPUT VII.
DE LIGATURA.
R A.

Quæ dicuntur Ligatæ?

Cùm duæ vel plures simplices Notæ per virgulam in dextra vel sinistra parte conjunguntur. Atq; communiter Ligaturæ vocantur.

Quotuplex est Ligatura?

Duplex: Recta & Obliqua.

Quæ est Recta?

Cujus Notæ quadrato pinguntur corpore,

Das 7. Capitel.

Von der Zusammenbindung der Noten.

Welche heissen gebundene / oder angehangte Noten?

Wann zwei oder mehr einfacher Noten mit einem Strich / an der rechten oder linken seiten / zusammen gehengt werden / vnd heissen gemainiglich Ligaturæ / das ist zusammengebundene Noten.

Wie vilfaltig ist die Bindung?

Zweifaltig / gleichförmig oder geviert / vnd vngleich form oder langliche.

Welches ist die gleichförmig / oder geviert?

Wann die Noten mit viereckiger gestalt werden gemalet.



Quæ

Quæ dicitur obliqua?

Quando Notulæ oblongo & transverso corpore scribuntur, ut:



12 Welche heissen ungleicher form/ oder langlecht?

Wann die Noten mit langer vnt/überswercher gestalt werden geschriben.

Quot sunt Notæ Ligabiles?

Quatuor: Maxima, Longa, Brevis, Semibrevis.

Quotuplices sunt?

Triplices: Initiales, Mediæ, & Finales.

Quæ dicitur Initialis?

Prima Nota Ligaturæ.

Quæ dicitur Finalis?

Vltima Nota Ligaturæ.

Quæ dicitur Media?

Qualibet Nota inter primam & ultimam posita, ut:

Initialis. Mediæ. Finalis.
Anfänglich Mittel. Endlich.



Wievil seynd bindliche Noten?

Vier: Maxima / Longa / Brevis / Semibrevis.

Wie vilerley seynd sie?

Dreyerley: Die Anfänglichen / Mitteln vnd Endlichen.

Welche heisset Anfänglich?

Die Erste Not der Bindung.

Welche heisset Endlich?

Die letzte Not der Bindung.

Welche heisset die Mittel?

Ein jede Noten zwischen der ersten vnd letzten gesetzt / Also:

Quot traduntur Regulæ de Initialibus?

Quatuor.

Prima Regula.

Prima carens cauda longa est penultate secunda, ut:



Wievil Regeln werden von den Anfänglichen fürgeben?

Vier.

Die erste Regel.

So die erste Not keinen strich hat / ist sie Longa / wann anderst die nächstfolgende vnder sich hanget / Also:

Secunda Regula.

Prima carens cauda brevis est
scilicet secunda, ut:



Die ander Regel.

So die erste keinen Strich hat / ist si
brevis / wann die nächst hernach auff
steiget / Als:

Tertia Regula.

Estq; brevis, caudam si læva parte
remittit, ut:



Die dritte Regel.

Diese ist brevis / so ein Strich an de
linken seiten läffet herab gehen / Als:

Quarta Regula.

Semibrevis fertur, sursum si du-
xerit illam: unà cum proxima se-
quente, ut:



Die vierdte Regel.

Wann sie den Strich vbersich ziehe
alsdann wird sie / sambt der nachfolget
den Semibrevis gehalten / Als:

Quot traduntur Regulae de
Mediis?

Vna tantum.

Quae?

Quaelibet è medio brevis est, una
excipienda, scilicet sequens inicia-
lem, quae in sinistro latere caudam
sursum protendit, ut:

Wievil Regeln werden von de

Mitteln fürgehalten?

Eine allein.

2.) die, welche?

Ein jede gebundene Not in der mitte

ist brevis / aufgeschlossn eine / nemlich
die nachfolgende auff ein solche anfäng-
liche / welche den Strich an der linken
seiten vbersich haltet / Als:



Regula
Regel.

Exceptio.
Ausflug.

De Finalibus, quot traduntur
 Regula?
 Tres.
 Prima Regula.
 Ultima ascendens brevis est,
 quaecunque ligata, ut:

Wieviel werden Regeln fürges
 schreiben von den endlichen Bindungen?
 3, die, *indischen* Drey.
 Die erste Regel.
 Ein jede lezt gebundene Not/die auff-
 steigt/ist Brevis/Als:



Secunda Regula.

Ultima dependens quadrangula
 ut tibi longa, ut:

Die ander Regel.
 Die endlich gevierdte Not / so da heta
 aber hanget / solt du für Longam halten/
 Als:



Tertia Regula.

Est obliqua brevis semper finalis
 habenda, ut:

Die dritte Regel.
 Die lezte vberzwerche Not ist immer
 Brevis zu halten/Als:



Habentné hæ Regulae ex-
 ceptionem?
 Ita,

Haben diese Regeln auch einen
 Aufschuß?
 Ja.

Excipitur caudam tollens ex par-
 te sinistra, ut:

Dann so vnter zwei gebundenen No-
 ten die erste ihren strich an der linken seya-
 ten auffziehet / werden sie beyde Semi-
 breves/Als:



CAPUT